



OZG- und eGovernment- Umsetzung am Beispiel des Baugenehmigungsverfahrens

Wie sieht das Ganze aus?



Landkreis
Nordwestmecklenburg
wo die Seele lächelt...

Wie sind wir vorgegangen?

E-Government-Strategie



Prozessmanagement



Integration E-Government Infrastruktur



Online-Dienstleistungen



Projektmanagement



2016

2017

2018

2019

2020

Legende

- ▲ Geplanter Projektbeginn
- ▲ Laufendes Projekt
- ▲ Abgeschlossenes Projekt



Für eine flexible Weiterentwicklung und die Etablierung weiterer Online-Verfahren setzen wir mit fünf Standards auf ein nachhaltig nutzbares Fundament in der E-Government-Infrastruktur.



Virtuelle Kollaborationsplattform?

Vorgangsraum = gemeinsame Bearbeitung



Vor der Antragstellung

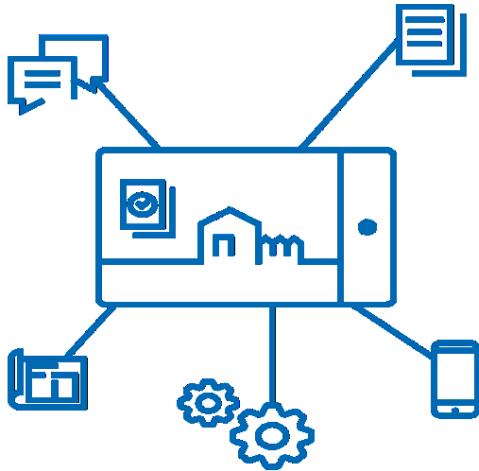
- **Gemeinsame** Erstellung des Bauantrages durch Bauherrn, Entwurfsverfasser und ggf. Vertreter des Bauherrn

Nach der Antragstellung

- Nachforderung und Nachreichung von **Unterlagen** durch SB Bauordner und Einreicher
- Durchführung von **Stellungnahmen** durch Beteiligte, Träger öffentlicher Belange, Nachbarn, Prüf.-Ing.s
- Genehmigung mit **Bescheid** und geprüfte **Bauunterlagen** (Grünstempel)

Was macht das Vorhaben besonders?

Der hohe Digitalisierungsgrad



Medienbruchfreier Prozessablauf

- Umfassende Informationen und **assistenzgestützte Antragstellung**
- Nutzung **E-(Bau)akte** und interne Beteiligung
- Externe **Beteiligung** im Vorgangsraum
- Zustellung **Online Bescheid**
- Gebührenbescheid über **E-Payment**

Wie ist das Feedback der Nutzer?



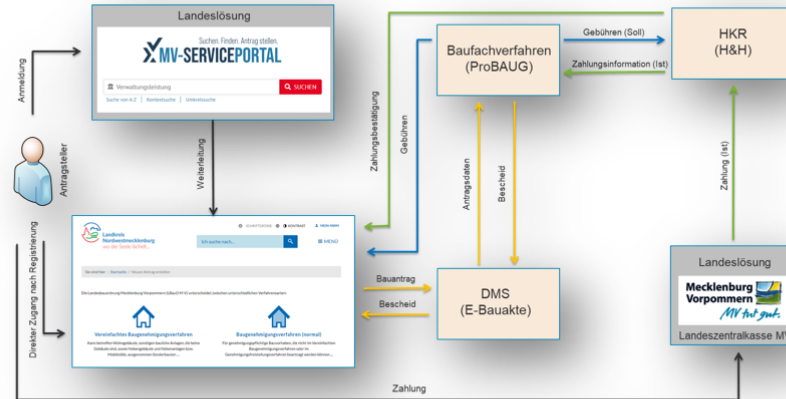
Warum nutzen Sie als Entwurfsverfasser das Bauportal Nordwestmecklenburg, Herr Polzer?

»Weil es ein Weg zum papierlosen Büro ist. Weil die Transparenz der Projektbearbeitung gesteigert wird. Weil alles schneller geht. Weil die Anzahl der Anfragen und Projekte steigt und darauf mit Effizienzsteigerung geantwortet werden muss.

Stichwort: Wir wollen nicht immer schneller in gewohnten Abläufen hetzen, sondern die Abläufe mit Hilfe von Technik effektiver machen um entschleunigen zu können.« <https://youtu.be/Nbh052ovjCo>

Welche Ergebnisse haben wir erzielt?

- **Baugenehmigungsverfahren** OZG-konform umgesetzt
- **OZG-Referenzimplementierung** vom Land MV für das Themenfeld „Bauen & Wohnen“
- **Infrastruktur** für die selbstständige Umsetzung aller OZG-Leistungen über die **CMIS-Schnittstelle**
- **1. Preis** beim eGovernment-Wettbewerb 2019



Wie geht's weiter?

Optimierung, Automatisierung und weitere Verfahren

- **Erweiterung der Portalkonfiguration**, z. B. Weitergewährung bei Sozialleistungen
- Automatische **Ablage in die E-Akte** mittels XML-Standard nach DokuFIS (xLink)
- Übernahme der ins d.3 gelieferten **Antrags-XML ins Fachverfahren**
- Einbindung von **X-Standards** (xBau, xFinanz etc.), sofern vorhanden/unterstützt
- Automatisierung mittels **Workflowfunktionalitäten**
- **Umsetzung weiterer Verfahren**, z.B. BuT-Antrag

Wer hat mitgewirkt?

Landkreis
Nordwestmecklenburg

Silke Theileis
Yvonne Rowoldt

OZG- und eGovernment-Umsetzung

17

Wer hat mitgewirkt?



Landkreis
Nordwestmecklenburg

Silke Theileis
Yvonne Rowoldt

OZG- und eGovernment-Umsetzung



DANKE!

AN ALLE MITMIRKENDEN

Sie haben Fragen?

Wenden Sie sich direkt an die d.velop public sector. Ihr Ansprechpartner

Oliver Pauls

+49 5931 9398-0

oliver.pauls@d-velop.de



**Landkreis
Nordwestmecklenburg**
wo die Seele lächelt...

Silke Theileis, Sachbearbeiterin DMS

s.theileis@nordwestmecklenburg.de

Yvonne Rowoldt, Koordination E-Government

y.rowoldt@nordwestmecklenburg.de

Landkreis Nordwestmecklenburg

Kreissitz Wismar

Rostocker Str. 76 • 23970 Wismar

www.nordwestmecklenburg.de